

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Zum Eingang VIII

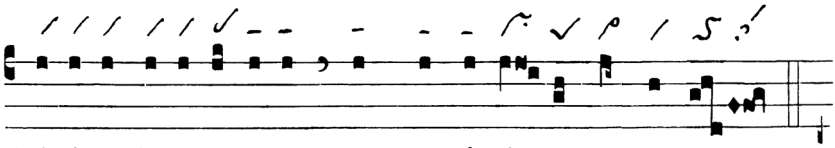
UM mé- di- um si- lén- ti- um tené- rent
 Als tiefes Schweigen umfing

ó- mni- a, et nox in su- o cur- su mé- di- um i- ter
 alles, und die Nacht in ihrem Lauf die Mitte des Weges

habé- ret, omní- pot- ens sermo tu- us, Dó- mi- ne,
 erreicht hatte, da: Das allmächtige Wort, deines, HERR,

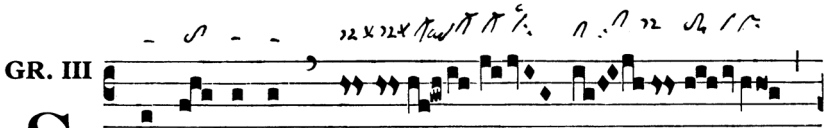
de cae- lis a regá- li- bus sé- di- bus ve- nit.
 vom Himmel, vom königlichen Thron kam es. (Weish 18,14-15)

Ps. Dómi- nus regnávít, de- có- rem indú- tus est : indú- tus est
 Der HERR ist König, bekleidet mit Hoheit; bekleidet hat sich

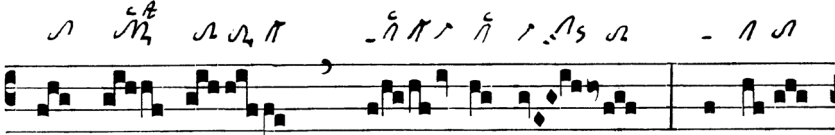


Dóminus forti-tú-di-nem, et prae-cínxit se vir-tú-te.
der Herr mit Stärke und mit Macht umgürtet. (Ps 93,1ab)

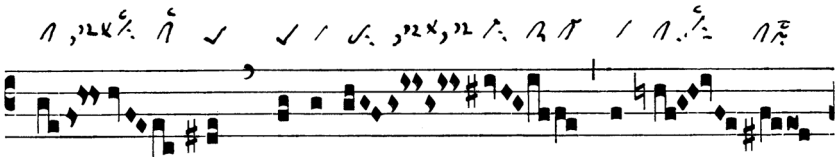
Graduale



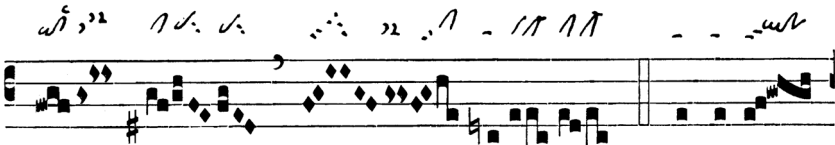
S Pe-ci-ó-sus for-ma
Schön von Gestalt (bist du)



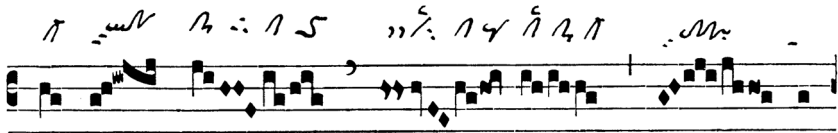
prae fi-liis hó-mi-num : dif-fú-
mehr als die anderen der Menschen, ausgegossen



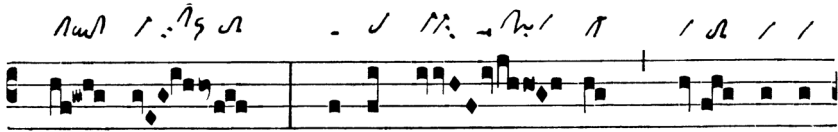
sa est grá-ti-a in lá-biis
ist Anmut über deine Lippen.



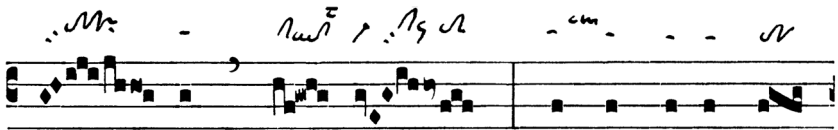
tu- is. **∇**. E-ructá-
Es bringt her-



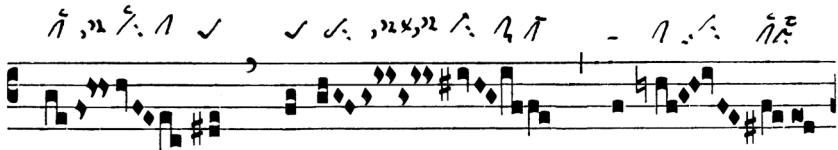
vit cor me- um ver- bum
vor mein Herz ein gutes Wort.



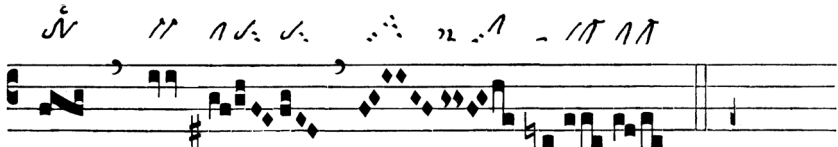
bo- num : di-co e- go ó- pe-ra
Ich widme mein Gedicht



me- a re- gi : lingua me- a cá-
dem König. Meine Zunge ist wie die



la- mus scribae ve- ló- ci-
Feder des Schreibers, der schnell



ter scri- bén- tis.
schreibt. (Ps 45,3.2)

Halleluja-Vers

II

A L-le-lú- ia.

∅. Dó- mi- nus re-gná- vit, de-có- rem
Der HERR ist König, mit Hoheit

ín- du- it : ín- du- it Dó- minus for-
hat er sich bekleidet; bekleidet hat sich der HERR mit

ti-tú- di-nem, et praeín-xit se virtú-
Stärke und sich umgürtet mit Macht.

te.
(Ps 93,1)

Zur Gabenbereitung

OF. V

B Ene-dic á-ni-ma me-a DÓ-mi-no, et no-
Lobe, meine Seele, den HERRN und nicht

li ob-li-vísci omnes retri-bu-ti-ó-nes e-
vergiss all seine Wohltaten.

ius : et reno-vá-bi-tur, sic-ut á-qui-lae,
Und erneuert wird, wie beim Adler,

iu- vén- tus tu- a.
deine Jugend. (Ps 103,2,5)

Zur Kommunion

CO. II

D Omi- ne Dó- mi- nus no- ster, quam ad-
HERR, unser HERR, wie

mi- rá- bi- le est no- men tu- um * in u- ni-
wunderbar ist dein Name auf der

vér- sa ter- ra!
ganzen Erde. (Ps 8,2ab)

1. Quoni[am elevata est magnificentia tu]a super cælos.
Über den Himmel breitest du deine Hoheit aus. (Ps 8,2c)
 * In universa terra.
2. Ex o[re infantium et lactentium perfecis]ti 'laudem
Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge schaffst du dir Lob,
 propter [in]imicos tuos. **Ant.** Domine.
deinen Gegnern zum Trotz; (Ps 8,3)
3. Quando [video cælos tuos, opera digi]torum tu'orum,
Seh' ich den Himmel, das Werk deiner Finger,
 lunam [et stellas,] quæ tu fundasti: * In universa terra.
Mond und Sterne, die du befestigt; (Ps 8,4)

Eine ausnotierte Fassung ist in „Versus ad Communionem“, S. 18f. zu finden.